



Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 1 und Absatz 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit dem Auswahl- und Einstellungsverfahren werden von Ihnen personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Landesamt für Verbraucherschutz und Ernährung Nordrhein-Westfalen
(LAVE NRW)
Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen
Postanschrift: 40208 Düsseldorf
Telefon: 02361 305-0
E-Mail-Adresse: poststelle-lave@lave.nrw.de
Internet-Adresse: www.lave.nrw.de

2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen

Den oben genannten Verantwortlichen vertritt:

Die Präsidentin
Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen
Postanschrift: 40208 Düsseldorf
Telefon 02361 305-0
E-Mail-Adresse: poststelle-lave@lave.nrw.de

3. Angaben zum Datenschutz

Der Datenschutz wird durch externe Beauftragung wahrgenommen. Die direkte Kommunikation verläuft über die Behördenleitung.

Die Kontaktdaten lauten:

Die Präsidentin
Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen
Postanschrift: 40208 Düsseldorf
Telefon: 02361 305-0
E-Mail-Adresse: praesidentin-lave@lave.nrw.de



4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen:
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Telefax: 0211 38424-999
E-Mail-Adresse: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de

5. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich soweit dies zur Eingehung, Durchführung, Beendigung oder Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalplanung und des Personaleinsatzes, erforderlich ist oder eine Rechtsvorschrift, ein Tarifvertrag oder eine Dienstvereinbarung dies vorsieht oder Sie eingewilligt haben.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

- Art. 88 DSGVO i. V. m. § 18 Abs. 1 DSG NRW und § 83 Abs. 4 LBG NRW
- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO
- Art. 88 DSGVO i. V. m. § 18 Abs. 3 DSG NRW; Art. 9 Abs. 2 DSGVO und § 83 Abs. 4 LBG NRW

6. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Es werden personenbezogene Daten verarbeitet, die das LAVE NRW von Ihnen im Rahmen des Auswahl- und Einstellungsverfahrens erhält. Sofern Sie bereits im öffentlichen Dienst tätig oder beschäftigt sind, wird das LAVE NRW mit ihrem Einverständnis Einblick in Ihre Personalakte nehmen und für das Auswahlverfahren benötigte weitere Daten erheben.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)

Innerhalb des LAVE NRW erhalten diejenigen Stellen (z. B. Fachbereich „Personal und Recht“, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung) Ihre Daten, die diese zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten benötigen.



Bei der Durchführung eines möglichen Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre Daten darüber hinaus z. B. an den Sozialversicherungsträger oder das Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen weitergeleitet.

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Sofern nach einem Bewerbungsverfahren feststeht, dass ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt, werden Ihre Daten und Unterlagen unverzüglich gelöscht bzw. vernichtet, es sei denn, dass Sie in die weitere Speicherung eingewilligt haben oder dass Fristen für die Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz vom 14. August 2006 (BGBl. I S. 1897) in der jeweils geltenden Fassung abzuwarten sind. In letzterem Fall erfolgt eine Löschung innerhalb eines Jahres nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens. In Ausnahmefällen kann es sein, dass Ihre Daten länger als ein Jahr gespeichert werden müssen, z. B. im Rahmen arbeits- oder verwaltungsgerichtlicher Verfahren. Dann werden Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf der dann anwendbaren gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht.

Wird ein Arbeits- oder Beamtenverhältnis begründet, werden Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihres Beschäftigungs- bzw. Beamtenverhältnisses und sich daran anschließender Aufbewahrungsfristen verarbeitet und gespeichert.

9. Rechte der Betroffenen

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Unter den Voraussetzungen des Art. 7 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerruf der Einwilligung.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO haben Sie ein Auskunftsrecht.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie ein Recht auf Übertragung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch.



10. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.

11. Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens ist die Bereitstellung von personenbezogenen Daten durch Sie erforderlich. Sollten Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, hat dies zur Folge, dass das LAVE NRW mit Ihnen kein Bewerbungsverfahren durchführen und auch kein Beschäftigungsverhältnis eingehen kann. Ihre Bewerbung kann in diesem Fall nicht in dem Auswahl- und Einstellungsverfahren berücksichtigt werden.